



Pellinger Höhe

Ausgabe März 2016

Aktuelles aus dem Gemeinderat

In dieser Ausgabe:

Aktuelles aus dem Gemeinderat	1
Aus dem Dorfleben	2
Vereinsnachrichten	3
Vorstellung von Personen aus dem Dorf	5
Veranstaltungshinweise	6
Rezeptecke	7
Impressum	7
Aufnahmeantrag	8

Kurzbericht Gemeinderat – Dezember 2015

In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2015 nahm Herr Revierförster Bee zu den aktuellen Forstwirtschaftszahlen Stellung. Der anschließend beschlossene Plan für 2016 weist ein Plus von 2.196,00 EUR aus. Schöner Nebeneffekt der weiterhin hohen Nutzholzpreise ist, dass man dadurch auch teilweise Wald- und Wanderwege sanieren kann. Ebenso wichtig ist dem Gemeinderat, dass man nach wie vor auf eine nachhaltige Waldbewirtschaftung setzt; hiernach richtet sich der jeweilige Holzeinschlag grundsätzlich an dem nachwachsenden Holz aus.

Unter dem Punkt Annahme von Spenden konnte der Gemeinderat 100,00 EUR der Jugendgruppe aus dem Martinslosverkauf entgegennehmen.

Danach berichtete unsere Kita-Leiterin Frau Biedinger sehr ausführlich über die Fortentwicklung der Kita-Konzeption. Positiv hervorgehoben wurden u. a. aber auch die Vielzahl der Fortbildungen und der nahtlose Personalwechsel nach Berentung einer Kollegin bzw. der Antritt eines Studiums bei zwei Erzieherinnen. Anschließend konnte sich der Rat über die prognostizierte Belegungssituation ein Bild machen; demnach ist unsere Kita jeweils spätestens zum Ende eines Kita-Jahres mit max. 65 Kindern voll belegt. Grundsätzlich ist die Kita ab zwei Jahren für die Familien gebührenfrei, lediglich für Einjährige wird eine maximale Gebühr von derzeit 256,00 EUR erhoben.

Zum Thema Schuldenabbau konnte der Vorsitzende berichten, dass durch den guten Grundstückverkauf im Neubaugebiet im Jahr 2015 insgesamt ca. 900.000,00 Euro getilgt werden konnten.

Schon gesehen und getestet?

Im Rahmen der Ausgestaltung unseres Panoramaweges konnten u. a. am Kriegerdenkmal zwei große Hinweistafeln installiert werden. Hier kann man sehr übersichtlich markante Punkte und Ortschaften der zweifelsohne tollen Aussichten nachschauen. Diese Anschaffung konnte mittels der Spendenbereitschaft einiger Mitbürger ermöglicht werden (wir berichteten darüber).

Wir haben auch eine Website!

Besuchen Sie uns unter:

www.pellingen.de

Aus dem Dorfleben

Der Kindergarten Antoniuszwerge Pellingen hat einen Förderverein.

Jeder kann Mitglied werden!



1. Reihe von links: Sarah Michels (Beisitzerin), Sarah Wallerius (Schriftführerin), Karina Zimmer (Beisitzerin)
 2. Reihe von links: Björn Schwarz (1. Vorsitzender), Christine Morgen (Schatzmeisterin), Bettina Gollan-Kuldip (Beisitzerin)
 3. Reihe von links: Philipp Kebig (2. Vorsitzender), Horst Hoffmann (Ortsbürgermeister), Susanne Müller (Beisitzerin)

Am 03.12.2015 wurde der Förderverein des Kindergartens Antoniuszwerge, Pellingen e.V. gegründet.

Zweck des Vereins ist die ideelle und materielle Unterstützung der Kindertagesstätte. Die Unterstützung erfolgt primär durch die Anschaffung von Einrichtungsgegenständen sowie Spiel- und Arbeitsmaterial, soweit diese nicht vom Träger der Einrichtung zur Verfügung gestellt werden können.

Um unsere Projekte verwirklichen zu können, sind wir sowohl auf finanzielle als auch auf aktive Hilfe angewiesen.

Der Mindestbeitrag für eine Mitgliedschaft beträgt 12,00 EUR jährlich. Jede weitere, im Haushalt lebende, volljährige Person zahlt 6,00 EUR. Selbstverständlich können Sie uns auch mit einer individuellen Geldspende unterstützen. Auf Wunsch lassen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung zukommen.

Alle Mittel, die dem Förderverein zur Verfügung stehen, kommen dabei ausschließlich der KiTa und somit den Kindern zugute.

Mitglied werden kann jeder, der uns in unserem Vorhaben unterstützen möchte: Eltern, Großeltern, Verwandte oder Freunde.

Einfach den Antrag auf Seite 8 ausfüllen, abschneiden und z. Hd. des Fördervereins in der Kita abgeben.

Die Satzung und weitere Infos zum Verein finden Sie unter:
www.kita-pellingen.de/elternausschuss/

Wir würden uns freuen, Sie bald im Verein begrüßen zu dürfen.



KiTa Pellingen
ANTONIUSZWERGE
 Förderverein e.V.

(Text, Logo, Bild: Karina Zimmer, Sarah Wallerius, Björn Schwarz)

Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern ab 12 Wochen

Die Katholische Familienbildungsstätte Trier bietet im Gemeinderaum **Wann:** donnerstags von 10:30 bis 11:45 Uhr, außer in den Schulferien

Diese Gruppen bieten den Eltern die Möglichkeit, Erfahrungen und **Wo:** Gemeinderaum Pellingen

Meinungen auszutauschen, Spaß und Freude am gemeinsamen Tun mit **Gebühren:** 3,40 Euro pro Treffen

ihren Kindern zu erleben sowie vielfältige Spiel-, Bewegungs- und **Leitung:** Sarah Burgard, Diplom-Pädagogin

Sinnesanregungen zu erfahren. Den Kindern wird Raum gewährt, den **Info:** 06588 / 987049

Umgang mit Gleichaltrigen zu erleben. Sie haben Freude und Spaß beim **Info:** 06588 / 987049

Erfahren altersentsprechender Spiel-, Bewegungs- und Sinnesangebote **Info:** 06588 / 987049

sowie am Begreifen und Ausprobieren neuer Dinge.

(Text: Sarah Burgard)

Vereinsnachrichten

DJK Pellingen: 2. Weg – 2000 bis 2015, Jubiläumsfahrt



Anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Sportgruppe „2. Weg Pellingen“ machten sich 20 Teammitglieder vom 13. bis 14.02.2016 auf nach Dortmund, um dort ein schönes Wochenende zu verbringen und das Fußball-Bundesligaspiel Borussia Dortmund gegen Hannover 96 anzusehen. "Das Wetter war nicht das Beste, was sich aber nicht auf die Stimmung übertrug. Wir haben das Jubiläum angemessen gefeiert und es war ein sehr schönes und unterhaltsames Wochenende", so Reiseleiter Stefan Premm.

(Text und Bild: Stefan Premm)

Jugendgruppe Pellingen: Jahreshauptversammlung am 14.01.2016

Die Jugendgruppe Pellingen begrüßte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung 29 Mitglieder. Zu Beginn präsentierte die Vorsitzende Julia Michels den Rechenschaftsbericht des vergangenen Geschäftsjahrs. Dominik Annen berichtete über die Kassenführung des abgelaufenen Jahres, die von Marcel Dawen und Benedikt Schettgen geprüft wurde. Geringe Beanstandungen wurden der Vollversammlung mitgeteilt, die Entlastung des Vorstandes beantragt und einstimmig angenommen. Nach zwei Jahren Amtszeit trat Julia Michels die Wahl zur 1. Vorsitzenden nicht mehr an und wurde einstimmig durch Nico Willems abgelöst. Des Weiteren wurden folgende Vorstandsmitglieder gewählt: Dominik Annen, Linda Annen, Luisa Annen, Luca Franzen, Anna-Lena Mich, Selina Michels, Lara Schmidt, Lea Schmidt, Leon Stüber und Kevin Wagner. Das Amt der Kassenprüfer für das aktuelle Geschäftsjahr übernehmen Julia Michels und Jan Sokolowski.

(Text: Selina Michels)

KG Pellinger Kräscherter: Rückblick Session 2015 / 2016

Liebe Närrinnen und Narren,

eine besondere Session ist für unseren Verein zu Ende gegangen. Zu Beginn möchten wir noch einmal allen Helfern danken, die uns sowohl hinter den Ständen als auch beim Aufbau, Abbau sowie beim häufigen Aufräumen nach den Veranstaltungen unterstützt haben. Weiter gilt unser Dank allen Akteuren vor und hinter der Bühne wie auch den zahlreichen Besuchern unserer Veranstaltungen.

Wir möchten noch einmal die vergangene Session mit einem kurzen Rückblick auf uns wirken lassen:

Die Session 2016 startete am 30.01.2016 um 19.11 Uhr unter dem Motto „**Zäit em Duckes ess vergänglich, Kräscherter bess de lebenslänglich**“ in der Mehrzweckhalle in Pellingen. Den Zuschauern wurde ein abwechslungsreiches Programm aus Wort-, Tanz- und Gesangsbeiträgen geboten, wobei auch nach dem knapp 4,5-stündigen Programm munter weiter gefeiert werden konnte.

Weiter ging es dann am darauffolgenden Donnerstag mit Kaffee und Kuchen zu Beginn. Neben dem bunten Programm für die Kinder am Nachmittag gab es auch gegen Abend ein kurzweiliges Programm für alle Besucher.

Den Abschluss bildete unser Großer Umzug am Sonntag, dem 07. Februar 2016. 25 Gruppen und Wagen reisten durch das Dorf und ließen die Fastnacht in Pellingen im Anschluss in der Mehrzweckhalle ausklingen. Noch einmal konnten alle Beiträge der Tanzgruppen bewundert werden.

Wir hoffen, die Fastnacht hat Euch allen zugesagt und wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch in der kommenden Session.

Bitte vormerken: Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am Freitag, 27.05.2016 um 20:00 Uhr im Gasthaus „Zur Pellinger Höhe“ statt. Über zahlreiches Erscheinen der Mitglieder würde sich der Vorstand sehr freuen.

Alles Weitere erfahrt Ihr auf www.kg-pellingen.de



(Text und Bild: Jan Sokolowski)

Vorstellung von Personen aus dem Dorf

Wir begrüßen neue Mitarbeiterinnen in der Kita Antoniuszwerge...

Durch personelle Veränderungen in der Kita Antoniuszwerge sind neue Mitarbeiterinnen in das Team gekommen. Renate Lehnen ist in den Ruhestand gegangen und Eva Schuster hat sich beruflich neu orientiert und ein Studium begonnen. Als neue Kolleginnen begrüßen wir Jenny Adrian, Sabrina Jodes und Anke Bailey. Die Pellinger Höhe (PH) führte für Sie ein Interview mit Jenny Adrian (JA) und Sabrina Jodes (SJ) auf den Seiten 5 und 6, um sie vorzustellen. Ein Interview mit der Mitarbeiterin Anke Bailey folgt in der Juni-Ausgabe.

PH: Auf welche eigenen Leistungen sind Sie besonders stolz?

JA: Ich bin besonders stolz darauf, beim Tufa-Musical zweimal auf der Bühne gestanden zu haben. Außerdem habe ich über mehrere Jahre Regie bei Theaterstücken geführt und mitgespielt.

PH: Als Kind wollten Sie sein?

JA: Ich wollte als Kind immer einen Beruf haben, der mit Tieren oder Kindern zu tun hat.

PH: Schenken Sie uns eine Lebensweisheit / ein Lieblingszitat:

JA: Träume nicht dein Leben, sondern lebe deinen Traum.

PH: Was ist für Sie eine Versuchung?

JA: Definitiv Schokolade.

PH: Wem würden Sie einen Orden verleihen?

JA: Meiner Mutter, weil sie einfach toll ist!

PH: Mit wem würden Sie gerne mal tauschen?

JA: Ich würde gerne mit den Kindern im Kindergarten tauschen.

PH: Wo bleiben Sie beim Zappen durch das Fernsehprogramm hängen und wo garantiert nicht?

JA: Ich schaue mir sehr gerne Dokumentationen an. Wo ich garantiert nicht hängen bleibe sind Formate wie z.B. Frauentausch.

PH: Wo haben Sie Ihren letzten Urlaub verbracht?

JA: Ich war in den letzten Sommerferien in der Türkei. Es war sehr schön, aber viel zu heiß.

PH: Samstagabend, 20 Uhr: Wo können wir Sie am ehesten antreffen?

JA: Wenn es abends wieder heller ist, bin ich bei meinem Pferd auf der Weide.

PH: Ein Abschlussgruß an die Pellinger Bürger:

Vielen Dank für die freundliche Aufnahme in Ihrem Dorf. Besonders grüßen möchte ich die Menschen, denen wir mit unseren Vorschulkindern in der Adventszeit ein Licht geschenkt haben und natürlich den Theaterverein, bei dem ich dieses Jahr zum ersten Mal mitspielen darf!



Jenny beim Spielen mit den Kindern...



Sabrina in Aktion mit den Kindern.

PH: Auf welche Leistung sind Sie besonders stolz?

SJ: Auf die Beförderung zur stellvertretenden Wehrführerin der Feuerwehr Sommerau.

PH: Als Kind wollten Sie sein?

SJ: Feuerwehrfrau

PH: Schenken Sie uns eine Lebensweisheit / ein Lieblingszitat:

SJ: Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.

PH: Was ist für Sie eine Versuchung?

SJ: Schokolade

PH: Wem würden Sie einen Orden verleihen?

SJ: Der Mutter einer Freundin, da sie zuerst ihren Kindern und hilfsbedürftigen Menschen hilft, bevor sie etwas für sich tut.

PH: Mit wem würden Sie gerne mal tauschen?

SJ: Ich würde gerne einmal mit einem Erstklässler tauschen.

PH: Wo bleiben Sie beim Zappen durch das Fernsehprogramm hängen und wo garantiert nicht?

SJ: Hängen bleibe ich bei spannenden Filmen, interessanten Dokumentationen und Nachrichten. Weiter zappe ich bei Werbung.

PH: Wo haben Sie Ihren letzten Urlaub verbracht?

SJ: Meinen letzten Urlaub habe ich in Cadzand-Bad verbracht.

PH: Samstagabend, 20 Uhr: Wo können wir Sie am ehesten antreffen?

SJ: Zuhause bei meinem Mann und meiner kleinen Tochter.

PH: Ein Abschlussgruß an die Pellinger Bürger:

SJ: Ich freue mich auf die Arbeit mit Ihren Kindern und auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Ich wünsche Ihnen schon mal ein frohes Osterfest.

Veranstaltungshinweise II. Quartal 2016

<u>Wann?</u>	<u>Was?</u>	<u>Wo?</u>
17.04.2016	Erstkommunion in Pellingen	Kirche St. Antonius Abt Pellingen
30.04.2016	Maibaumparty der Jugendgruppe Pellingen	Dorfplatz Pellingen
05.05.2016	Heimatfest des Heimatvereins Pellingen	Schanzenhütte Pellingen
12.06.2016	Waldfest des MGV Gemischter Chor	Schanzenhütte Pellingen
28.+29.05.2016	7. Bolzplatzfest der Jugendgruppe Pellingen	Bolzplatz Pellingen
26.06.2016	Pfarrfest in Pellingen	Schulhof Pellingen

Rezeptecke

Osterlämmchen im Kokosfell (Arbeitszeit: ca. 30 Min.)

Für den Teig:

150g Butter
50g Puderzucker
250g Mehl

Für den Teig die Butter mit dem Puderzucker schaumig rühren. Das Mehl zugeben und mit dem Wasser untermischen, dann den Teig mit den Händen zusammenfassen, zu einer Kugel formen und in Frischhaltefolie einwickeln. Mindestens eine Stunde kalt stellen.

Für den Belag:

3 Eiweiß
150g Zucker
150g Kokosraspel

Für den Belag die Eiweiße mit einer Prise Salz steif schlagen, dann den Zucker nach und nach einrieseln lassen und dabei weiter schlagen, bis die Masse wieder fest wird. Anschließend die Kokosraspel darunter heben.



Den Ofen auf 180°C Ober/Unterhitze oder 160°C Umluft heizen.

Den gut gekühlten Teig zwischen zwei Lagen Folie etwa 3 mm dick ausrollen. Daraus nun Lämmchen ausstechen und auf mit Backpapier belegte Bleche legen. Die Kokosmasse auf den Lämmchen verteilen, so dass der Teig möglichst ganz bedeckt ist. 10 – 12 Minuten goldgelb backen, sie sollten allerdings nicht zu sehr anbräunen.

Viel Spaß beim Ausprobieren...

Eine schönes Osterfest und eine tolle
Frühlingszeit wünscht das
Redaktionsteam der Pellinger Höhe.



Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde Pellingen
Verantwortlich: Horst Hoffmann, Ortsbürgermeister

Erscheinungsweise:
4 Ausgaben im Jahr
Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2016.
Redaktionsschluss: 03.06.2016

Alle Texte bitte an: redaktion-pellingen@web.de

Redaktion:
Kerstin Junk, Tel.: 0651 / 99177466
Ariane Müller; Tel.: 06588 / 9824071

Layout und Korrektur:
Christoph Junk

Druck:
Schmekies Medien und Druckerei, Konz

Aufnahmeantrag (bitte ausfüllen und in der Kita abgeben)

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im **Förderverein des Kindergartens Antoniuszwerge, Pellingen e.V.**

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Email: _____

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige den Förderverein des Kindergartens Antoniuszwerge, Pellingen e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein des Kindergartens Antoniuszwerge, Pellingen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kontoinhaber/in: _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Mein Jahresbeitrag: _____ Euro (mind. 12,00 Euro)

Ort/Datum: _____ Unterschrift: _____

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE73FVP00001891513
Mandatsreferenz: Jahresbeitrag-FV-KITA-Pellingen